



Max Pinsel und die jubelnde Menge



Palmsonntag

Eine Max Pinsel-Geschichte
zum Einzug in Jerusalem

Hallo Kinder,

wenn ich etwas gut gemacht habe und die Leute mich loben, wenn ich beim Fußball ein Tor geschossen habe oder nach einem Auftritt applaudiert und gejubelt wird, dann fühle ich mich super! Sicher kennt ihr dieses Gefühl - dieses Kribbeln im Bauch!

Auch Jesus hat solche Tage erlebt, an denen die Menschen ihm zugejubelt haben.

In meinem Atelier hängt ein Bild. Das habe ich gerade erst begonnen. Noch ist nicht viel zu erkennen. Gerade stehe ich davor und blicke lange und still auf meine Leinwand. Ein wenig gerate ich ins Träumen.! Ich stelle mir gerade vor, wie es wohl vor vielen Jahren in Jerusalem war. Weißt Du, wo Jerusalem liegt und was das für eine Stadt ist? Komm ich will Dir von ihr erzählen...



Jerusalem ist heute wie damals eine wunderschöne große Stadt. Tausende Menschen leben in ihr. Stell dir vor: Du und ich - wir sind jetzt die Menschen von Jerusalem vor 2000 Jahren. Am Abend sitzen wir zusammen und erzählen uns, was sich ereignet hat: ... das Brot ist so teuer, ... das Korn steht gut auf den Feldern, ... mit den Nachbarn hatten wir schon wieder Streit, ... und, und, und.



Aber heute, an diesem besonderen Tag, reden die Menschen von Jesus aus Nazareth. Er zieht durch die kleinen Städte und Dörfer, macht Kranke gesund und erzählt Geschichten von Gott. Auch die Kinder dürfen zu ihm kommen. Jesus hat sie besonders gern. Einige Menschen haben sich gefragt: Wird dieser Jesus auch zu uns nach Jerusalem kommen? Und während sie noch von Jesus erzählen, geschieht Folgendes:

Die Jünger bringen einen jungen Esel zu Jesus, legen ihre Kleider auf das Tier, und Jesus setzt sich darauf. Dann macht er sich auf den Weg nach Jerusalem. Viele Menschen breiten auf der Straße ihre Kleider aus, andere reißen auf den Feldern Zweige von den Büschen und streuen sie auf den Weg.

**Die Menschen vor und hinter ihm jubeln:
„Hosianna, gesegnet bist du! Hosianna sei Gott in der Höhe.“**

**So zieht Jesus in Jerusalem ein.
(nach Matthäus 21)**



„Ach, da wäre ich gerne dabei gewesen. Das war bestimmt ein toller Tag für die Freunde von Jesus.“ Kinder, ich habe eine Idee! - Ihr könnt ja das Bild von Max Pinsel weitermalen.

Stellt Euch vor Ihr wärt dabei gewesen. Und dann malt euch selbst dazu und alle Menschen, die ihr noch dabei haben möchtet: eure Familie, eure Freunde.

Hier ist der Anfang des Bildes. Holt eure Stifte und Farben und fangt an! Ich freu mich, wenn Ihr das Bild für mich weitermalt und bin schon gespannt, wie es dann aussieht!

Bis bald, Euer

Max

Hier seht Ihr Jesus auf dem Esel! Malt die jubelnde Menschenmenge dazu. Auch Euch selbst, Eure Familie und Eure Freunde...



QUELLE: Aktionsseite des Referats Seelsorge in Kitas, Bistum Speyer,
<http://www.aktionsseite-kita.de/max-pinsel/?L=292;>
AK Kinderpastoral Ebersberg Frühjahr 2022
<https://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/st-sebastian-ebersberg/familien>

